

Erkennen und benennen

Die Lyrikerin und Literaturübersetzerin Orsolya Kalász hat den diesjährigen Peter-Huchel-Preis für deutschsprachige Lyrik erhalten. Die 52jährige nahm die mit 10.000 Euro verbundene Auszeichnung am Montag in Staufen bei Freiburg entgegen. Die in Ungarn geborene Kalász lebt in Berlin und Budapest. Sie sei eine »zweisprachige Dichterin und Kulturvermittlerin zwischen Deutschland und Ungarn abseits nationalistischer Töne«, sagte die Staatssekretärin im baden-württembergischen Kunstministerium, Petra Olschowski. Mit dem Preis wurde ihr im vergangenen Jahr erschienener Band »Das Eine« gewürdigt. In einer offenen, fragenden Poetik taste sich das Werk »durch das Labyrinth des Erkennens, Benennens und Verwandels von Welt«. Ausgezeichnet wird jeweils ein herausragendes Werk des Vorjahres. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/308442.erkennen-und-benennen.html>